

Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Kinsau		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09181129	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Wolfgang Hentschke		
Landkreis	Landsberg am Lech		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet:	EG1 Kinsau-West, EG2 Kinsau-Ost, EG3 Gewerbegebiet an der B17
Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	Telekom Deutschland GmbH: HRB 5919

Folgende Felder sind nur bei Einteilung des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:

Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:	

Datum 01.12.2016

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	Ja		
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS	
	Denklingen	09181113	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	<p>Gemischtes Ausbau-Konzept, FTTC- und FTTB-Ausbau. Die FTTC- und FTTB-Erschließungsgebiete sind am Netzknoten Kinsau angeschlossen. FTTC-Ausbau: Es wird zu drei Kabelverzeigern Glasfaserkabel verlegt, MSAN-Outdoortechnik in Multifunktionsgehäusen installiert und an das IP-Backbone der Telekom angeschlossen. FTTB-Ausbau: Das FTTB-Erschließungsgebiet wird über ein passives optisches Netz (PON) versorgt. Es werden vier Glasfasernetzverteiler errichtet (Gf-NVt), zu diesen werden Glasfaserkabel verlegt und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt.</p>		

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	01.12.2016		(Tag.Monat.Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja		(ja/nein)
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.	Upload mind.	(Anzahl)
	30 (Mbit/s)	2 (Mbit/s)	164
	50 (Mbit/s)	2 (Mbit/s)	38
	100 (Mbit/s)	10 (Mbit/s)	105
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse			105
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)		11.2017	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	Hybrid	
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC	Bestätigung
	Zugang zu Leerrohren	ja
	entbündelter Zugang zum KVz	ja
	Bitstromzugang	ja
	FTTB/FTTH	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Bitstromzugang	ja
	Kabelnetz	
	Zugang zu Leerrohren	nein
	Bitstromzugang	nein
	Passive Netzinfrastruktur (nur bei FTTH/Kabel -Ausbau)	
	Zugang zu Leerrohren	ja
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja
	Mobile/Drahtlose Netze	
	Bitstromzugang	nein
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten	nein
	Zugang zu Backhaulnetzen	nein
Satelitenplattform		
Bitstromzugang	nein	
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten (Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese bitte hier ein:	Name des Produkts	Preis in €

Erfassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	2960	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	1173	(Meter)
	Leerrohr	155	(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	9556	(Meter)
	DSLAMS / Splitter	3	(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	1	(Anzahl)

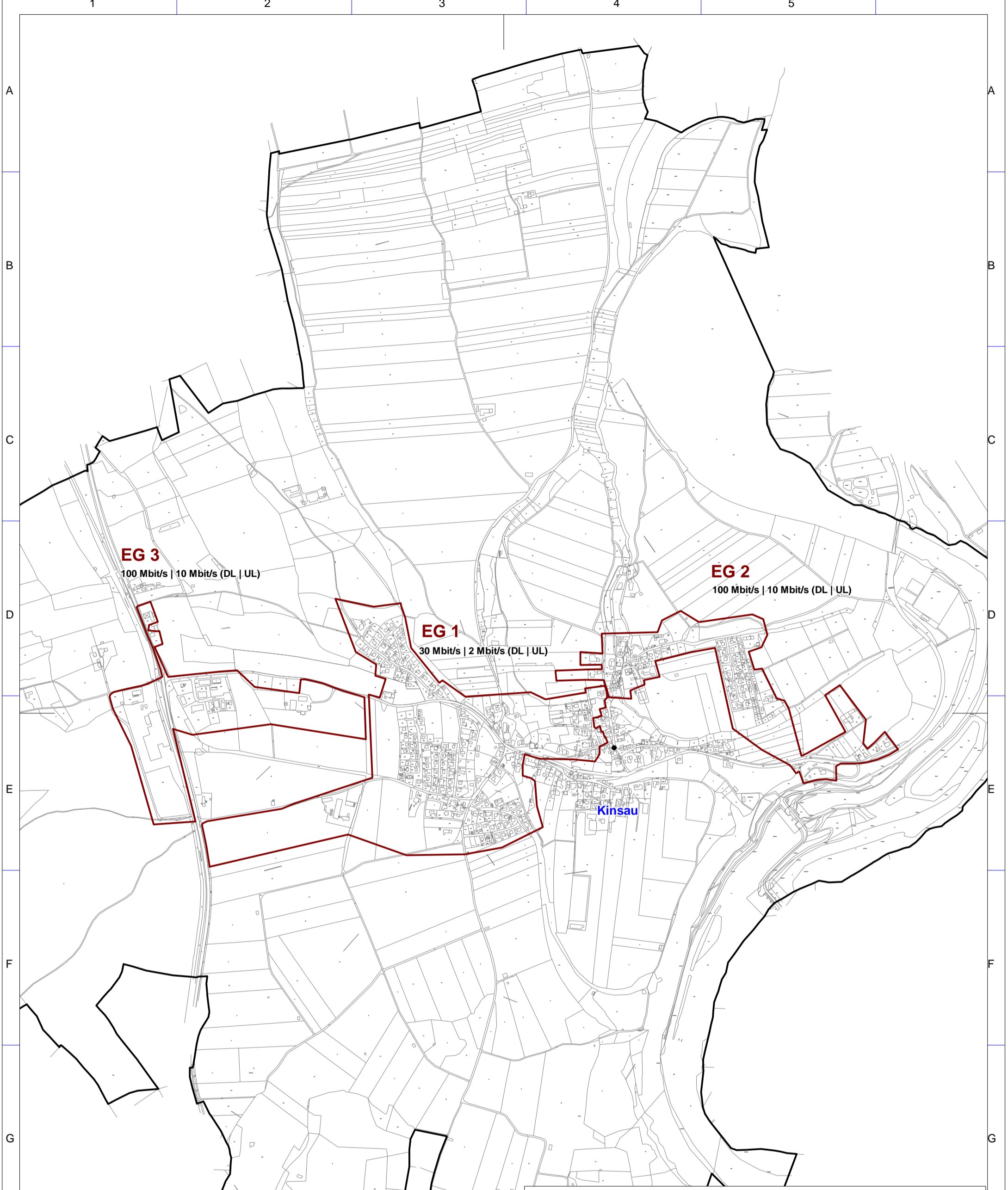
3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF und in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.



EG 3
100 Mbit/s | 10 Mbit/s (DL | UL)

EG 1
30 Mbit/s | 2 Mbit/s (DL | UL)

EG 2
100 Mbit/s | 10 Mbit/s (DL | UL)

Kinsau

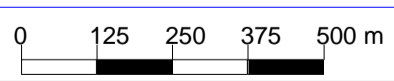
Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de) 2016

Breitbandausbau
 endgültiges Erschließungsgebiet

Bearbeitet von:
IK-T
31.03.2017

Maßstab 1 : 12500

Blatt: 1



Breitbandausbau Gemeinde Kinsau

Endgültige Erschließungsgebiete -Übersicht-
Stand: nach Auswahlverfahren

Dateiname:
8b_Karte_endgueltege_EG_Kinsau.pdf



IK-T Manstorfer und Hecht
Margaretenstraße 15
93047 Regensburg